

Wie in so vielen gewerblichen Abtheilungen, so hat auch in der Wäschefabrikation unser deutsches Vaterland gewaltige Fortschritte gemacht, so daß sich die deutschen Fabrikate den fremdländischen getrost zur Seite stellen dürfen.

Die Grundbedingungen dieses Artikels, solide Waare, geschmackvolle Dessins und reizende Stickereien, wie wir sie z. B. in dem Gewölbe der renommirten Firma Friederici & Co. (Mauricianum) zu sehen Gelegenheit hatten, sind, was namentlich die Fabrikation der Herren- und Damenwäsche, ebenso die Bett-, Haus- und Tischwäsche anlangt, ganz geeignet, jedes Vorurtheil für den einstmal allherrschenden franz. Geschmack gründlich zu beseitigen.

Die Vorkerknungen, welche auch diesmal wieder die Sticker-Manufactur des königl. Hoflieferanten Herrn J. A. Hietel (im Mauricianum) getroffen, finden sich zu einem allerdings nur kleinen Theile veranschaulicht in dem Schaufenster dieser Firma, vor welchem man fast zu jeder Stunde ein zahlreiches Publicum sich versammeln sieht.

Für ein treffliches Ensemble in dem großen Weihnachtstheater hat sich die Firma C. Albert Dresden (ebenfalls im Mauricianum) bemüht; das bunte Allerlei von neuen Cache-pois, Photographie-Rahmen, Kammerdienern mit japanischer Waare, Damen-Accessoires und Cigarren-Ragajinen mit Kunst, den neuesten Hächem, Damenschmuck, seinen Wiener Leder-, Pappelholz- und Nussbaumwaaren, Stobwasserischen Lampen jeglicher Art u. s. w. gewährt ein reizendes Bild.

Unsere erste Wanderung schließen wir ab mit einem Besuch des Geschäftslocales der alten Firma Carl Friedrich, die in gewohnter Ranzschaltigkeit neben den beliebten englischen Rotonden (Baplum) und Waschküchen, alle Kategorien von Kleidungsstoffen und fertigen Damenkleidern, Stepp- und ameritanischen Wäden, ebenso in Herren-Artikeln, feidenen Cachenez, Foulards und Keilsdecken zur Disposition gestellt hat.

Selbstverständlich vermag die Redaction des Tageblattes, in deren Auftrag diese Wanderung unternommen worden, bei der Beschränktheit des Raumes nur einen Theil unserer Industriellen und Gewerbetreibenden zu berücksichtigen, um so mehr aber wird man sich bemühen, den Lesern hauptsächlich solche Firmen zu empfehlen, welche durch Solidität, Umfang und Bedeutung sich einen wohlverdienten Ruf erworben haben.

Gustav-Adolf-Stiftung in Leipzig.

Nachdem der Leipziger Zweigverein zur Gustav-Adolf-Stiftung seine Rechnung über das 38. Verwaltungsjahr abgeschlossen hat, dürfte es manchem Leser d. Bl. erwünscht sein, das Ergebnis der diesjährigen Sammlung kennen zu lernen. Dazu möge die folgende Zusammenstellung dienen.

Table with columns: Straße, Ausgegebenes Sammelbücher, Juristisch-erhaltene Sammelbücher, Enttrag. Lists various streets and their corresponding book counts and amounts.

Table with columns: Straße, Ausgegebenes Sammelbücher, Juristisch-erhaltene Sammelbücher, Enttrag. Lists various streets and their corresponding book counts and amounts.

(Eingefandt.) Befestigung aller Krankheiten ohne Medizin und ohne Kosten durch die delicate Gesundheitspfeife Revalensiere von Barry von London, die bei Erwachsenen und Kindern ihre Kosten 50fach in anderen Mitteln spart.

72,000 Geneigungen an Magen-, Nerven-, Unterleibs-, Brust-, Lungen-, Hals-, Stimm-, Rheum-, Drüsen-, Nieren- und Blasenleiden — wozu ein Verlangen Copien gratis und franco gesendet werden. Certificat Nr. 64,210. Reapel, 17. April 1863.

Mein Herr! In Folge einer Leberkrankheit war ich seit sieben Jahren in einem furchtbaren Zustande von Abmagerung und Leiden aller Art. Ich war außer Stande zu lesen und zu schreiben; hatte ein Jittern aller Nerven im ganzen Körper, schlechte Verdauung, fortwährende Schläfrigkeit und war in einer feinen Nerven-angst, die mich hin- und hertrieb und mir keinen Augenblick der Ruhe ließ; dabei im höchsten Grade melancholisch.

Depôt in Leipzig bei Th. Pitzmann, Hoflieferant, Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.

Markt- und Productenpreise in der Stadt Leipzig am 9. December 1871.

Table listing market prices for various goods like wheat, rye, barley, and other commodities.

Bom 1. bis 7. December sind in Leipzig gestorben.

- List of deaths in Leipzig from Dec 1-7, 1871, including names, ages, and professions of the deceased.

Wagenleiden, welche sich sichtbar machen durch Appetitlosigkeit, Erbrechen, Magenkrämpfe, Magenatarrh, Magenatony, Kopfweh, Schwindel, Ohnmächten, Diarrhoe, Blutmuth und Bleichsucht u. s. w.

Die Folgen von Verdauungsstörungen sind die Pepsin, desjenigen Stoffes, welcher gemacht ist die Speisen in die Form überführt, in welcher dem menschlichen Körper aufgenommen werden kann.

Herrn Chemiker J. C. Weigel, Dresden, Erlau in Ungarn, 7. Theile Jönen meinen innigsten Dank für Ihnen erzeugte Pepsin-Offen, welche mir nach rigen Magenleiden unter einigen Tagen gehoben und ich Gott lob jetzt gesund bin, habe dem einem Anker geboten. Gleichzeitig bin ich für 1 Flasche zu bestellen.

Leipziger Börse. Productenpreise den 9. December Mittags 1 Uhr.

Table listing prices for various goods like wheat, rye, and other commodities.